

Familien / Hochbau / Kultur / Stadtbibliothek

Stadtbibliothek wird eröffnet

Die Eröffnung der neuen Stadtbibliothek ist das erste Highlight des neuen Jahres für Dornbirn. „Die neue Stadtbibliothek ist ein Meilenstein unserer Stadtentwicklung. Der Neubau schafft Platz für neue Medien und für die zahlreichen Veranstaltungen, die vor allem Kindern mehr Medienkompetenz vermitteln sollen. Die neue Bibliothek ist damit eine unserer wichtigsten Bildungseinrichtungen“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann.

In den vergangenen Wochen wurden die Medienbestände aus der alten Stadtbücherei in das neue Gebäude übersiedelt. Ab Freitag geht die Bibliothek erstmals in Betrieb. Ab dann können sich die Dornbirnerinnen und Dornbirner selbst ein Bild von der neuen Bibliothek machen. Die offizielle Eröffnung wird am Dienstag, dem 28. Jänner, um 10:00 Uhr gefeiert. „Die Architektur des Neubaus ist außergewöhnlich: sowohl innen als auch außen. Wir setzen mit diesem Gebäude ein deutliches Zeichen, dass sich eine gute und nachhaltige Bauführung sowohl das Stadtbild als auch die Aufenthaltsqualität in der neuen Bibliothek verbessern kann“, ergänzt Hochbaustadtrat Christoph Waibel. Der Bau, für den rund 6,4 Millionen Euro veranschlagt sind, wurde von der Dornbirner Sparkasse anlässlich des 150-jährigen Jubiläums finanziert.

Nicht nur die herausragende Architektur des neuen Gebäudes, für welche die Architekturbüros Dietrich Untertrifaller und Christian Schmölz verantwortlich zeichnen, macht deutlich, dass eine moderne Bibliothek weitaus mehr ist, als ein Medienverleih. Bei der Auslastung und bei den Entlehnungen ist die Bibliothek im österreichischen Bücherei-Ranking absoluter Spitzenreiter. Ursprünglich im Jahr 1991 für 25.000 Medien und jährlich 100.000 Entlehnungen ausgelegt, beherbergt sie heute rund doppelt so viele Medien und bewältigt fast das Vierfache an Entlehnungen.

In der ehemaligen „Stiegervilla“ stieß diese wichtige Bildungs- und Kultureinrichtung räumlich an ihre Grenzen. Mit dem großzügigen Neubau konnte Platz für die Medien aber vor allem auch für die zahlreichen Veranstaltungen geschaffen werden. Für die unterschiedlichen Altersgruppen gibt es eigene Bereiche aber auch Rückzugsmöglichkeiten beispielsweise in den Lesecken, in denen auch gemütlich geschmökert werden darf. Die neue Bibliothek ist auch ein wichtiger Platz für Begegnungen und damit für die Kommunikation und die Wissensvermittlung. Unter diesem Motto steht auch das umfangreiche Eröffnungsprogramm, das eine Woche lang für Kurzweil und Informationen sorgen wird.

Die Errichtungskosten liegen bei rund 6,4 Millionen Euro netto, für deren langfristige Finanzierung die Dornbirner Sparkasse aufkommen wird. Die Unterstützung bei der Weiterentwicklung der städtischen Angebote war für die Dornbirner Sparkasse immer schon von Bedeutung. So hat die Sparkasse anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums den Bau der Kunsteisbahn, heute Arena Höchsterstraße, gefördert.

Dienstag, 28. Jänner 2020
Eröffnung der neuen Stadtbibliothek
10:00 Uhr

Offizielle Eröffnung mit Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann, dem Vorstand der Sparkasse Dornbirn

und den Architekturbüros Dietrich Untertrifaller und Christian Schmölz. Moderiert von Wojciech Czaja, Architekturpublizist und Dozent an der Kunstuniversität Linz sowie an der Universität für angewandte Kunst in Wien.

Dienstag, 28. Jänner 2020

Geschichten von Lesetieren

Vorlesen und Basteln in der Kinderbibliothek / 14:00 bis 17:00 Uhr

Nach Geschichten von Wölfen, Schlangen und Bären kannst du in der Kreativwerkstatt deine eigenen Lesetiere basteln. Und da die Lesecke einen neuen Namen braucht, gibt es eine Wortspielstation, in der du deiner Fantasie freien Lauf lassen kannst. Ein Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

Literaturzeitschrift V#34 - Heimatstern

Lesung und Gespräch / 19:00 Uhr

Die neue Ausgabe der Literaturzeitschrift V#34 - „Heimatstern“ - ist ein bizarres Konglomerat aus vergangenen und neuen Heimatbruchstücken, mit Beiträgen von Carolyn Amann, Christian Futscher, Richard Gasser, Andrea Gerster, Maria Kopf, Martina Mittelberger, Wolfgang Mörth, Daniel Nachbaur u.a. Wolfgang Mörth wird gemeinsam mit Vorarlberger Autorinnen und Autoren aus „Heimatstern“ lesen und mit dem Publikum über den vielfältigen Begriff „Heimat“ diskutieren.

Mittwoch, 29. Jänner

Am Vormittag finden Leseabenteuer für Spielgruppen, Kindergärten und Schulklassen statt, die im Vorfeld gebucht werden können: veronika.koeb@dornbirn.at

Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der den ganzen Tag lang grummelig war
1. und 2. Klasse Volksschule / 8:30 und 10:00 Uhr

Die kleine Maus wird niemals satt
Spielgruppen / 9:00 und 10:15 Uhr

Der schaurige Schusch
Kindergarten / 9:00 und 10:15 Uhr

Geschichten von Lesetieren

Vorlesen und Basteln in der Kinderbibliothek / 14:00 bis 16:00 Uhr

Nach Geschichten von Wölfen, Schlangen und Bären kannst du in der Kreativwerkstatt deine eigenen Lesetiere basteln. Und da die Lesecke einen neuen Namen braucht, gibt es eine Wortspielstation, in der du deiner Fantasie freien Lauf lassen kannst. Ein Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

Donnerstag, 30. Jänner

Ingrid Brodnig: Übermacht im Netz
Vortrag und Gespräch / 19:00 Uhr

Ingrid Brodnig, die Expertin für alles Digitale, kämpft für ein gerechtes Internet und geht der Frage auf den Grund, wie viel Macht Internetkonzerne haben und wie ihre Entscheidungen unser Leben beeinflussen. Sie hat Schauplätze des digitalen Wandels – von Amazons Lagerhallen bis zum Silicon Valley – besucht und liefert einen flammenden Appell für einen Neustart im Netz.

Brodnig schreibt die wöchentliche IT-Kolumne des Nachrichtenmagazins „Profil“, hält Vorträge und Workshops zu digitalen Fragestellungen unserer Zeit und wurde 2017 mit dem Bruno-Kreisky-Sonderpreis für das politische Buch ausgezeichnet.

Freitag, 31. Jänner

Literaturcafé

16:00 Uhr

Guntram Zoppel stellt seinen neuen Dornbirn Krimi mit dem Arbeitstitel „Tödliche Absolution“ vor. Eine exklusive Preview auf das im März erscheinende Buch.

BI:JU – Sei (auch) du in der Bibliothek!

18:00 Uhr

Auftakt für die neue Jugendbibliothek BI:JU. Freunde treffen, Infos zu aktuellen Themen, Musik, Gaming und chillen. 1x im Monat bis 20 Uhr am Freitagabend. Diesmal erzählt Saskia gemeinsam mit dem aha Jugendinfo von ihrer Weltreise und informiert über Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte, unter anderem Au-pair, Freiwillige Einsätze, ESK (Europäisches Solidaritätskorps).

Samstag, 1. Februar

Dem Zucker auf der Spur

Offener Familien-Workshop / 10:00 bis 12:00 Uhr

Beim Zuckerworkshop seid ihr dem Zucker auf der Spur! Mit praktischen Tipps & Tricks kann man sein Wissen zum Thema Zucker vertiefen und die eigenen Zuckersensoren an unterschiedlichen Lebensmitteln testen. Mit den Diätologinnen Sibylle Leis und Evelyn Konrad vom aks gesundheit. Ein Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

Bilderbuchkino – Der blaue Fuchs

14:00 Uhr

Der blaue Fuchs sucht ein neues Zuhause und lässt sich im Wald der roten Füchse nieder. Doch die wollen den andersfarbigen Fuchs schnell loswerden. Eine Geschichte über Toleranz für Kinder ab 3 Jahren.

Bilderbuchkino – Wo die Geschichten wohnen

15:00 Uhr

Ein Mädchen und ein Junge machen eine fantastische Reise durch die Buchstabenwelt. Sie überqueren ein Meer aus Worten, klettern über Berge aus Märchen und schlafen in Wolken aus Musik. Für Abenteurer ab 6 Jahren.

Bibliotheksführungen während der Eröffnungswoche

Ein Blick hinter die Kulissen

Die Stadtbibliothek stellt sich vor. Bibliotheksführungen für alle Altersgruppen.

Dienstag, 28. Jänner 2020, 14:00 bis 17:00 Uhr

Freitag, 31. Jänner 2020, 14:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, 1. Februar 2020, 10:00 bis 14:00 Uhr

Roots, Roads and Media

Bibliotheksführung für junge Menschen ab 13 Jahren

Freitag, 31. Jänner 2020, 9:00 bis 11:00 Uhr

Für Schulklassen mit Anmeldung unter: veronika.koeb@dornbirn.at